

AM RANDE

Die Highlights fehlen künftig

Das ist bitter. Die Tischtennis-Damen der TTV Neheim-Hüsten steigen nach zwei Jahren wieder aus der Verbandsliga ab. In der ersten Saison klappte der Klassenerhalt mit Hängen und Würgen. In der laufenden Serie holte das TTV-Team aus 18 Begegnungen 12 Punkte. Zu wenig, um in der Verbandsliga „verlängern“ zu können. Da passt es ins Bild, dass auch das letzte Meisterschaftsspiel in eigener Halle verloren gegangen ist.

Auch das Damen-Team des SV Holzen, das zum Abschluss der Verbandsliga-Saison auf Platz vier gelandet ist, dürfte wenig begeistert sein vom Abstieg des Stadtrivalen. Denn die Lokalderbys waren immer eine zusätzliche Motivation und Highlights in der Saison.

Stefan Knepper

IN KÜRZE

BMW-Motorsport lädt Kevin Hilgenhövel ein



Kevin Hilgenhövel

Heinrichsthal. Kevin Hilgenhövel (17) aus Meschede-Heinrichsthal hat eine Einladung zur BMW-Motorsport-Sichtung erhalten.

Nur fünf von insgesamt 100 ausgewählten Jungpiloten haben sich für das abschließende Training in Maranello (Italien) empfehlen können. Wenn sich der Sauerländer Leistungssportler gegen die weltweite Konkurrenz behaupten kann, erhält er von BMW einen Juniorenvertrag. Das Sauerland wäre dann im Profimotorsport vertreten. „Ich werde alles geben und alles dafür tun, so wie ich dies immer getan habe, da ich nichts zu verlieren habe“, wird der Jungspund zitiert. Vorher geht es aber noch zum Saisonauftakt nach Spa-Francorchamps in Belgien.

Weitere Informationen auch unter: [www.kevin-hilgenhoevel.de](http://www.kevin-hilgenhoevel.de)

FOTOSTRECKEN IM NETZ

Fotostrecken von folgenden Sportveranstaltungen, die am vergangenen Wochenende im Sauerland ausgetragen worden sind, stehen in unserem Internetportal:

**Fußball-Westfalenliga 2:** SC Neheim - SV Horst-Emsberg 0:2.

**Fußball-Bezirksliga 4:** SV Brilon - TuS Warstein 1:1.

**Fußball-A-Liga West:** TV Fredeburg - Fatih Türkücü Meschede 4:3.

**Westfalenpokal der Fußball-B-Junioren:** SC Neheim - RW Ahlen 1:3.

Die Fotostrecken stehen im Internet unter: [www.wp.de/sport/lokalsport/arnsberg/](http://www.wp.de/sport/lokalsport/arnsberg/)

KONTAKT

So erreichen Sie die Redaktion Sauerlandspport: **E-Mail:** [sauerlandspport@westfalenpost.de](mailto:sauerlandspport@westfalenpost.de)

**Rainer Göbel**  
Telefon: 02932/97 14 22  
**Stefan Knepper**  
Telefon: 02932/97 14 23  
**Fax:** 02932/97 14 24



Spielen nach dem Gewinn der Landesliga-Meisterschaft in kommenden Saison in der Verbandsliga: Die Tischtennis-Herren des TV Fredeburg. Unser Foto zeigt (von links) Florian Mertens, Tim Flaepfer, Michael Schmitte, Axel Schneider, Benedikt Schmitte, Daniel Linn und Frank Linn.

FOTO: VEREIN

# TV Fredeburg jetzt Verbandsligist

Tischtennis: Frauen der TTV Neheim-Hüsten steigen aus der Verbandsliga ab. Bezirksliga-Aufsteiger TuS Sundern und TuS Bruchhausen siegen jeweils mit 9:0

**Sauerland.** Der Aufstieg ist unter Dach und Fach. Die Tischtennis-Herren des TV Fredeburg haben sich am letzten Spieltag der Landesliga 6 die Meisterschaft gesichert und spielen damit in der kommenden Saison in der Verbandsliga um Punkte.

**Frauen, Verbandsliga 1**  
**TTV Neheim-Hüsten - SV Spexard 6:8.** Die elfte Saisonniederlage besiegelte den Abstieg des Tabellenvorletzten TTV Neheim-Hüsten aus der Verbandsliga. Gegen den Tabellensechsten SV Spexard lagen die Leuchtenstädterinnen zwischenzeitlich schon mit 1:6 hinten, kämpften sich im Anschluss auf 4:6 wieder heran. Doch anschließend machten die Gäste aus Spexard alles klar. Für die TTV waren Harder/Nathalie Willner, Denise Krick (2), Marleen Willner, Nicole Willner und Dorothea Harder erfolgreich.

**Herren, Landesliga 6**  
**TTV Neheim-Hüsten - TV Fredeburg 7:9.** In einer engen Partie hatte der TV Fredeburg das bessere Ende

für sich. Allerdings leistete die TTV Neheim-Hüsten, die mit drei Ersatzspielern antreten musste, großen Widerstand und führte kurzzeitig sogar mit 6:5. Der Spitzenreiter aus Fredeburg behielt aber die Nerven und machte im Schlussspiel den 16. Erfolg in dieser Spielzeit noch perfekt.

Die TV-Punkte holten Flaepfer/Schneider, Linn/M. Schmitte, Michael Schmitte (2), Benedikt Schmitte (2), Tim Flaepfer, Florian Mertens. Für den Tabellensebten aus der Leuchtenstadt sorgten Spanke/Stiller, Marco Höhm (2), Max Fortmann, Christoph Tillmann, Thorsten Spanke und Benedikt Stiller.

**TuS Sundern - GSV Fröndenberg**

**II 9:0.** Zum Kehraus fegte der TuS Sundern den GSV Fröndenberg II von der Platte. Durch den Heim Sieg konnten die Röhrtaler die Gäste in der Tabelle noch überholen und schließen damit die Saison auf Platz drei ab. Zimmermann/Sommer, Dybiec/Bonrath, Sanchez/Teiner, Zimmermann, Dybiec, Bonrath, Sommer, Sanchez und Teiner punkteten für den TuS Sundern.

**Herren, Bezirksliga Ost**  
**TTV Neheim-Hüsten II - TTC Holzwickede 9:7.** Mit dem dritten Sieg in Folge sicherte sich die zweite Herrenmannschaft der TTV Neheim-Hüsten (Platz acht) noch den direkten Klassenerhalt. Die TTV-

Punkte in einem umkämpften Spiel gegen den Drittletzten TTC Holzwickede holten Fortmann/Tillmann, Julian Rock (2), Jürgen Gassen, Christoph Tillmann, Sebastian Leben, Erwin Krause und Leben/Gassen.

**Herren, Bezirksklasse 5**  
**TTC Bad Westernkotten - TuS Sundern II 4:9.** Nach dem souveränen Erfolg in Bad Westernkotten beendet der TuS Sundern II die Saison auf Rang fünf. Für die Röhrtaler punkteten Kratzmann/Bussmann, Busak/Dudzick, Kratzmann (2), Schulte-Ebbert (2), Bussmann, Busak und Dudzick.

**RW Westönnen - TuS Bruchhausen 0:9.** Im letzten Saisonspiel ließ der TuS Bruchhausen nichts anbrennen und setzte sich in Westönnen klar durch. Für Bruchhausen, das die Spielzeit auf dem sechsten Tabellenplatz abschließt, waren Drescher/T. Walter, Hunker/Macioszek, J. Walter/Kösling, Martin Hunker, Jens Drescher, Christian Macioszek, Tobias Walter, Dirk Kösling sowie Josef Walter erfolgreich. *Famp*

Nach der Osterpause stehen Relegationsspiele an

Die Punktspielsaison in den Tischtennis-Ligen ging am vergangenen Wochenende zu Ende. Allerdings stehen nach der Osterpause noch **Relegationsspiele** um den Auf- und Abstieg an.

Die Herren des **TV Fredeburg II** spielen nach der Osterpause in einer Relegationsgruppe mit dem Eiserfelder TV und DJK Roland Rauxel II um den Aufstieg in die Bezirksliga.

# Halbfinale sorgt für ein tierisches Spektakel im Waldstadion

Pokal-Wettbewerb des Fußball-Kreises Arnsberg: Die Krähen aus Herdringen „fliegen“ heute zu den Füchsen aus Voßwinkel

**Voßwinkel.** Pokalfieber im Waldstadion. Im Halbfinale des Arnsberger Kreispokals stehen sich heute Abend der gastgebende Fußball-A-Kreisligist TuS Voßwinkel und der favorisierte Bezirksliga-Aufsteiger SV Herdringen gegenüber. Die Füchse treffen auf die Krähen. Der Anpfiff des tierischen Spektakels erfolgt um 19.30 Uhr.

Das Team von TuS-Trainer Marco Grebe steht mit derzeit 45 Punkten auf dem zweiten Tabellenplatz der Kreisliga A, Arnsberg und hat die letzten elf Spiele nicht mehr verloren. Zuletzt besiegte der TuS den SV Arnsberg 09 mit 3:1 und bestätigte dadurch die ausgezeichnete Defensive in dieser Saison. Mit nur 26 Gegentoren hat der TuS nach Gierskämpfen die beste Defensive der Liga. Auch der Sturm gibt sich neuerdings immer treffsicherer, insbesondere in Person von Timo „Pudding“ Jürgens. Dieser netzte in den letzten



Packende Strafraumszene: Der TuS Voßwinkel (weiße Trikots) will sich heute im Halbfinale gegen den SV Herdringen nicht verstecken.

FOTO: SK

beiden Spielen jeweils zweimal ein. Doch bei all den Erfolgserlebnissen in letzter Zeit gibt es auch einiges an Verletzungspech auf Seiten des TuS. Raphael Knoche, Lukas Berens, Pascal Nölke, Can Sengöz und David Bette sind angeschlagen und bangen um einen Einsatz.

Der SV Herdringen wird relativ ausgeruht in das Spiel gehen können, da er am zurückliegenden Wochenende spielfrei hatte. Allerdings plagen SVH-Trainer Klaus Strojnowski Personalsorgen. Omar Rabah, Jannik Armann, Samir Aribi, und René Zweimann fallen aus. Die Ein-

sätze von Steffen Kern und Daniel Strojnowski sind noch fraglich. „Der TuS Voßwinkel ist in der Offensive sehr gut besetzt. Wenn wir nicht 100 Prozent geben, wird es schwierig mit dem Endspiel-Einzug“, erklärt Klaus Strojnowski und ergänzt: „Der SV Herdringen stand noch nie in einem Kreispokal-Endspiel. Wir wollen diese Chance unbedingt nutzen.“

Der Herdringer Marcel Kern führt die Torjägerliste der Bezirksliga 4 mit derzeit 23 Toren an und auch sein Bruder Steffen trägt mit 17 Saisontoren zum souveränen siebten Platz in der Bezirksliga bei.

Hohe Laufbereitschaft zeigen

„Herdringen hat eine brutale Offensive, die wir mit hoher Laufbereitschaft und exzellentem taktischen Verhalten ausbremsen müssen. Gelingt uns das, auch wenn man die Kerns natürlich nicht 90 Minuten aus dem Spiel nehmen kann, haben

# Meschede II gewinnt nach vier Stunden

Tischtennis: Aufstieg von Sundern IV perfekt

**Sauerland.** Am letzten Spieltag der 1. Kreisklasse 2 haben sich die Tischtennis-Herren des TuS Sundern IV den Aufstieg in die Kreisliga sichern können.

**Herren, Kreisliga 2: TTV Neheim-Hüsten III - TuS Oeventrop 6:9.** Die TTV Neheim-Hüsten III (Platz sieben) hielt stark dagegen, musste sich aber am Ende trotzdem gegen den Spitzenreiter TuS Oeventrop geschlagen geben. Für die TTV punkteten Müller/Stutmann, Krick (2), Schroeder (2) und Fortmann. Der Bezirksklassen-Aufsteiger TuS Oeventrop kam durch Büenfeld/Aust, Hiller/van Geyt, Büenfeld (2), Aust (2), Mono, van Geyt und Wiesehöfer zu seinen Punkten.

**SSV Meschede II - TuS Oeventrop II 9:7.** In einem vierstündigen Tischtennis-Krimi bewies der Tabellendrittletzte SSV Meschede II Moral. Die Kreisstädter lagen schon mit 4:7 zurück, bogen den Rückstand aber noch um. Henke/Beule, Kramer/D. Ermlich, Kramer (2), Kersting (2), Henke, Beule und Blessenohl holten die SSV-Punkte. Für das Schlusslicht TuS Oeventrop II, das nach einem Jahr wieder in die 1. Kreisklasse absteigen muss, waren Kluß/Peters, Leuchte/Furmanski, Kluß (2), Peters, Voss und Bunte erfolgreich.

**TuS Sundern III - TuRa Freienohl 9:6.** Redder/Finger, Hustedt/Sobetskiy, Finger (2), Sobetskiy (2), Walchner (2) und König punkteten für den Tabellensechsten TuS Sundern II gegen ersatzgeschwächte Gäste aus Freienohl.

**Herren, 1. Kreisklasse 2: SSV Meschede III - TuS Sundern IV 2:9.** Der Tabellenführer TuS Sundern IV setzte sich nach Punkten von Lübke/Stellpflug, Sommer/Fiala, Sommer (2), Grun, Lübke, Stellpflug, Fiala und Khaddouj durch. Jarek/Schubert und Jezierski holten die Punkte des Drittletzten SSV Meschede II.

**Herren, 3. Kreisklasse 3: SV Holzen - TV Fredeburg V 7:3.** Siebter Saisonsieg des SV Holzen II, der die Spielzeit auf Tabellenplatz sechs abschließt. Für Holzen II waren Florian Reinehr (2), Jannik Schlünder (2), Manuel Grimaldi und Grimaldi/Cornelius erfolgreich. Der TV Fredeburg V rangiert in der Abschlusstabelle auf Platz sieben und punktete durch Sven Reke, Michael Schendel sowie Beule/Linn. *Famp*

wir eine Chance. Offensiv sind auch wir immer für ein Tor gut“, zeigt sich Marco Grebe kämpferisch.

Die Wege ins Halbfinale von beiden Mannschaften sehen wie folgt aus: Der SV Herdringen bezwang im laufenden Pokalwettbewerb den FC Neheim-Erlenbruch mit 3:0, den SV Enderdorf mit 6:0 und den TuS Langscheid/Enkhausen mit 4:3.

Der TuS Voßwinkel besiegte erst den Bezirksligisten TuS Langenholtshausen mit 3:0, behielt dann gegen den TuS Oeventrop mit 1:0 die Oberhand und machte schließlich durch den klaren 5:1-Sieg in Mellen den Einzug in das Kreispokal-Halbfinale perfekt.

Der Sieger von heute trifft im Finale (25. Mai) entweder auf den A-Kreisligisten FC BW Gierskämpfen oder den Westfalenligisten SC Neheim. Das zweite Halbfinale wird am Donnerstag, 13. April, um 19.30 Uhr ausgetragen. *SK/Famp*